

Zeitschrift: Filmbulletin : Zeitschrift für Film und Kino
Herausgeber: Stiftung Filmbulletin
Band: 46 (2004)
Heft: 253

Rubrik: v

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Impressum

Verlag
Filmbulletin
 Hard 4, Postfach 68,
 CH-8408 Winterthur
 Telefon +41 (0) 52 226 05 55
 Telefax +41 (0) 52 226 05 56
 info@filmbulletin.ch
 www.filmbulletin.ch

Redaktion
 Walt R. Vian
 Redaktioneller Mitarbeiter:
 Josef Stutzer

Insatzerverwaltung
 Filmbulletin

Gestaltung, Layout und Realisation
 design_konzept
 Rolf Zöllig sgd egc
 Hard 10,
 CH-8408 Winterthur
 Telefon +41 (0) 52 222 05 08
 Telefax +41 (0) 52 222 00 51
 zoe@rolfzoellig.ch
 www.rolfzoellig.ch

Produktion
 Druck und Ausrüsten:
 Mattenbach AG
 Mattenbachstrasse 2
 Postfach, 8411 Winterthur
 Telefon +41 (0) 52 2345 252
 Telefax +41 (0) 52 2345 253
 office@mattenbach.ch
 www.mattenbach.ch

Verstand:
 Brülsauer Buchbinderei AG,
 Wiler Strasse 73
 CH-9202 Gossau
 Telefon +41 (0) 71 385 05 05
 Telefax +41 (0) 71 385 05 04

Mitarbeiter dieser Nummer
 Frank Arnold, Thomas Binotto, Peter W. Jansen, Pierre Lachat, Doris Senn, Gerhard Midding, Herbert Spaich, Erwin Schaar, Stefan Volk, Andrej Plachow, Josef Schnelle

Fotos
 Wir bedanken uns bei:
 trigon-film, Wettingen;
 Buena Vista International,
 Cinémathèque suisse
 Dokumentationsstelle
 Zürich, Filmcoopi,
 Frenetic Films, Look Now!,
 Monopole Pathé Films,
 Filmclub Xenix, Xenix
 Filmdistribution, Zürich;
 Erika Richter, Fotoarchiv
 Filmuseum, Berlin; Artur-
 Brauner-Archiv Deutsches
 Filmuseum, Pegasos
 Filmverleih, Frankfurt am
 Main; Inter cinema, Moskau;
 Gabriela Maier (Illustration
 Kleines Bestiarium)

Vertrieb Deutschland
 Schüren Verlag
 Universitätsstrasse 55
 D-35037 Marburg
 Telefon +49 (0) 6421 6 30 84
 Telefax +49 (0) 6421 68 11 90
 ahnemann@
 schuern-verlag.de
 www.schuern-verlag.de

Kontaktverbindungen
 Postamt Zürich:
 PC-Konto 80-49249-3
 Bank: Zürcher Kantonalbank
 Filiale Winterthur
 Konto Nr.: 3532-8,58 84 29,8

Abonnements
 Filmbulletin erscheint 2004
 fünfmal ergänzt durch
 vier Zwischenausgaben.
 Jahresabonnement:
 CHF 69.- / Euro 45.-
 übrige Länder zuzüglich
 Porto

Pro Filmbulletin Pro Filmkultur

Bundesamt für Kultur
Sektion Film (EDI), Bern



Direktion der Justiz und des Innern des Kantons Zürich

FACHSTELLE kultur KANTON ZÜRICH

Stadt Winterthur



Filmbulletin – Kino in -Augenhöhe ist Teil der Filmkultur. Die Herausgabe von Filmbulletin wird von den aufgeführten Institutionen, Firmen oder Privatpersonen mit Beträgen von Franken 20 000.– oder mehr unterstützt.

Filmbulletin – Kino in Augenhöhe soll noch mehr gelesen, gekauft, abonniert und verbreitet werden. Jede neue Leserin, jeder neue Abonnent stärkt unsere Unabhängigkeit und verhilft Ihnen zu einem möglichst noch attraktiveren Heft.

Deshalb brauchen wir Sie und Ihre Ideen, Ihre konkreten und verrückten Vorschläge, Ihre freie Kapazität, Energie, Lust und Ihr Engagement für Bereiche wie: Marketing, Sponsorsuche, Werbeaktionen, Verkauf und Vertrieb, Administration, Festivalpräsenz, Vertretung vor Ort ...

Jeden Beitrag prüfen wir gerne und versuchen, ihn mit Ihrer Hilfe nutzbringend umzusetzen.

Filmbulletin dankt Ihnen im Namen einer lebendigen Filmkultur für Ihr Engagement.

«Pro Filmbulletin» erscheint regelmässig und wird à jour gehalten.

© 2004 Filmbulletin
 ISSN 0257-7852

Filmbulletin 46. Jahrgang
 Der Filmberater 64. Jahrgang
 ZOOM 56. Jahrgang

In eigener Sache

Kurz belichtet



Festivals

Nyon

MIT NAMIBIA CROSSING – SPIRITS & LIMITS, dem neusten Film von Peter Liechti – Dokument einer Reise von Musikern aus Afrika, Russland und der Schweiz quer durch Namibia – wird die zehnte Ausgabe von *Visions du réel* in Nyon (19. bis 25. April) eröffnet. Das Festival hat sich zum Ziel gesetzt, «die Welt zu zeigen wie sie ist». Mit 120 Filmen aus 32 Ländern erschliesst es in sieben Sektionen ein vielfältiges Panorama der unterschiedlichsten Blicke auf diese Welt.

In der «Compétition internationale» werden etwa ALIAS KURBAN SAID, ein Porträt eines geheimnisvollen Schriftstellers von Jos de Putter, DIE SPIELWÜTIGEN von Andres Veiel, QUE SERA? von Dieter Fahrer, PUBLIC LIGHTING von Mike Hoolboom oder DIESES JAHR IN CZERNOWITZ von Volker Koepf zu sehen sein. Für «Regards neufs», den internationalen Wettbewerb für Erstlingswerke, sind etwa DIEU SAIT QUOI von Fabienne Abramovich, Schweiz, L'IMMORTALITÉ EN FIN DE COMPTE von Ferland Pascale, Kanada, TIERRA DE AGUA von Carlos Klein, Chile, DAS WIRST DU NIE VERSTEHEN von Anja Salomonowitz, Österreich, oder THE RYTHM IN WULU VILLAGE von Chung-Hsiung Wang, Taiwan, angemeldet.

In zwei «Séances spéciales» wird das Dokumentarfilmschaffen aus Chile und aus Südafrika vorgestellt. Ein weiterer Schwerpunkt gilt dem Jubiläum «50 Jahre Télévision Suisse Romande» mit Filmen wie LA GRANDE DIXENCE (1960) von Claude Goretta, LA DERNIÈRE CAMPAGNE DE ROBERT KENNEDY (1968) von Jean-Jacques Lagrange, LA VIE COMME ÇA (1970) von Alain Tanner, L'ÉOLIENNE (1975) von Michel Soutter, LA CLASSE DE 1925 (1976) von Yvan Dalain oder etwa ROMANDS D'AMOUR (1984) von Jean-Louis

Walt R. Vian